

Das König Ludwig Wellness & Spa Resort Allgäu ist nicht nur eine top Wellness & Kulinarik-Adresse, sondern empfängt inmitten einer Ideallandschaft Ruhesuchende wie Kulturreisende

Wo Ludwig II. sich wohlfühlt hätte: Ruhige, weitläufige Wellness-Oase bei Neuschwanstein

Es ist eine wahrhaft königliche Bühne für einen luxuriösen Wellness- wie Kulinarikurlaub und noch ein Geheimtipp: Inmitten jener Allgäuer Ideallandschaft, die Ludwig II. von Bayern als Standort für Schloss Neuschwanstein auserkoren hat, liegt das König Ludwig Wellness & Spa Resort Allgäu – quasi zu Füßen des Märchenschlosses, das tagtäglich als touristischer Hotspot Besucher aus aller Welt anzieht. Dagegen findet man hier im idyllischen Urlaubs-Refugium in Schwangau Ruhe, wohltuende Weite fürs Auge und Freiraum ohne Grenzen auf weitläufigen sechs Hektar für die ganz persönliche Urlaubs-Entfaltung. Nach dem Motto „So hätte der König entspannt“ ist im familiengeführten 4 Sterne superior-Hotel das Wellnesserlebnis vor prächtiger Bergkulisse rund um einen 4.500 m² großen künstlichen See inszeniert, der sich passend „Schwanensee“ nennt: Mit der Lilien Lounge & Bar direkt am Ufer, einem In- und Outdoorpool auf einer Insel, 15 Bade-, Schwitz- und Relaxattraktionen auf 4.500 m² im Ludwig SPA sowie großer Beautyfarm und einem zweigeschossigen Ruhehaus mit Galerie am See. Hier glitzern königliche 120.000 Kristalle um die Wette. Aber auch die Zimmer und Suiten heben sich deutlich vom Gewohnten ab. Phantasievoll kombiniert treffen dort barocke Elemente und ein Hauch Glamour auf moderne Formensprache wie Materialien. Stylish und zugleich royal fühlt sich Wohnen im König Ludwig an, teils sogar mit Panoramasaunen in den Suiten. Seine Majestät wäre begeistert – nicht nur von der Ruhe dieses Refugiums, sondern auch, weil selbst königliche Ansprüche an Kulinarik und Weinauswahl erfüllt werden.

Familie Lingenfelder und ihr Team haben ein Händchen für königliche Urlaubsinszenierungen. Dennoch ist das König Ludwig kein „Disneyland“ rund um den bayerischen Märchenkönig. Selbst wenn die kaiserliche Cousine Sissi und das königliche Schachenhaus als hinterleuchtete Bilder im Saunabereich präsent sind und Romy Schneider im Großportrait aus der neuen offenen Showküche der Lilien Lounge & Bar lächelt. Das alles wirkt angenehmerweise niemals kitschig, will doch das König Ludwig Romantiker wie Designfans gleichermaßen ansprechen. Ganz königlich ist das Haus in verschiedene Reiche unterteilt. Im wellness.reich empfangen auf 335 m² Wasserfläche Hallenbad und Außen-Panoramapool sowie auf 4.500 m² Wellness & Spa mit fünf Saunen, zwei Dampf- und Solebädern und ganzen vier Ruhebereichen. Dazu kommt das Ludwig Refugium mit rund 70 ausgewählten Massage- und Beautyanwendungen, die den Fokus auf Qualität wie persönliche Beratung legen – mit der hauseigenen Spezialität speziell entwickelter Babymoon-Anwendungen für Schwangere. Das sport.reich in der Fit &

Fun Lodge spricht Aktive an und bietet in bis zu 40 verschiedenen Kursen wöchentlich für jeden etwas. Kulinarisch setzt Küchenchef Andreas Euler auf die Neuinterpretation von Altbekanntem und kredenzt sowohl Klassiker der bayerischen wie österreichischen Küche als auch Gerichte aus aller Welt auf hohem Niveau. Restaurantchef Hans-Peter Kleinhenz findet dazu aus den über 250 verschiedenen Weinen der hauseigenen Vinothek den richtigen Tropfen. Er schmeckt besonders gut im Ambiente der sieben Restaurantstuben mit ihren edlen Hölzern und den modernen Lampen-Eigenkreationen als Hinguckern, darf aber ebenso zu fairen Vinotheks-Preisen mit nach Hause genommen werden. Ein ganz besonderer Ort ist nicht zuletzt die Lilien-Lounge & Bar am See: Kleine à la Carte Gerichte aus der stylischen Showküche gibt's tagsüber. Abends aber wird dieser Ort zu einer Lounge, in der eine geradezu großstädtische Barkultur gelebt wird – und das im romantischen Ambiente am Schwanensee mit Blick auf das Farbenspiel des Ludwig SPA.

Dennoch sollte man das luxuriöse König Ludwig-Resort und seine unverwechselbaren Wohnwelten in Zimmern, Chalets und Suiten unbedingt immer wieder verlassen. Denn König Ludwigs II. Traumschloss Neuschwanstein will entdeckt werden, zudem das kleinere Schloss Hohenschwangau, das spannend aufbereitete „Museum der Bayerischen Könige“ und das nahe Lustschloss Linderhof mit seinem an Attraktionen reichen Park. Neben diesen Hotspots direkt vor der Haustüre gibt es aber auch stille Orte mit unvergleichlichen Ausblicken, die auf Wanderungen erkundet werden können. Etwa die Berggaststätte Bleckenau, das ehemalige Jagdhaus von König Ludwig II., oder die Kenzenhütte im gleichnamigen Naturschutzgebiet der Ammergauer Alpen. Vom König Ludwig aus gibt es zu vielen Ausgangs- wie Endpunkten den beliebten Wandershuttle – eine wertvolle Unterstützung bei der Tourenplanung.

Um all das nachwirken zu lassen, darf man danach seinen persönlichen Lieblingsplatz im Garten des Wellness & Spa-Resorts suchen: Auf den Seeplateaus lässt es sich herrlich träumen, während der Blick vom Tegelberg bis in die Tiroler Alpen schweift, die Fontäne plätschert, Fische lautlos vorbei gleiten und Kühe friedlich grasen. Romantiker, die ganz für (oder unter) sich sein wollen, ziehen sich alternativ in die Cabanas zurück. Kleine gemähte Wege inmitten einer Bergblumenwiese führen zu diesen gemütlichen Holz-Ruhehäuschen inmitten zirpender Grillen und summender Bienen. Wer will, nutzt die großen gepflegten Gartenanlagen nicht zuletzt auch nach dem Abendessen für einen romantischen Spaziergang – und sei es nur, um die bunten Farb- und Wasserspiele im Schwanensee zu bewundern.

Informationen: Das König Ludwig Wellness & Spa Resort Allgäu, Familie Lingenfelder, Kreuzweg 15, D-87645 Schwangau bei Füssen, Telefon: +49 8362 889-0, www.koenig-ludwig-hotel.de, info@koenig-ludwig-hotel.de 5.543 Zeichen

Texte/ Bilder zum Download unter www.pressegroup.com! Veröffentlichung gegen Belegexemplar!



Pressebetreuung: Barbara Angerer-Winterstetter, **Pressegroup.com** Winterstetter PR GmbH, 80333 München
Büro: D-86316 Friedberg, Ludwigstr. 9., Tel +49/89/418 518-91 Fax -93, dialog@pressegroup.com, www.pressegroup.com